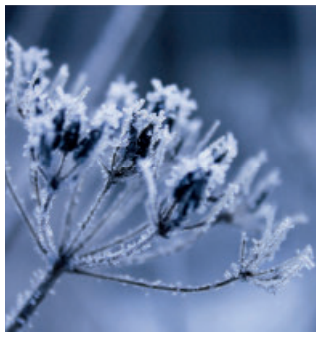
JAHRGANG 2018
MITTWOCH, 28. FEBRUAR 2018



# NÜNCHRITZER Neueste NACHRICHTEN

AMTSBLATT DER GEMEINDE NÜNCHRITZ Nr. 5

KITA „ELBKINDER“

## Helau, Helau ... Fasching 2018

Zum Faschingsdienstag hieß es wieder bei Groß & Klein sich zu verkleiden. Es kamen Prinzessinnen, Superhelden, Hexen, Cowboy's, Schneemänner, viele Tiere, Indianer, Feuerwehrmänner … u.v.m. nach Merschwitz angereist, um zünftig zu feiern. Helau… die Party war sehr schön mit unserem DJ Manuel Beyer. Vielen Dank für die super Musik. Dazu gab es viele

Spiele, unsere Riesenrutsche, leckeren Kuchen und Wiener Würstchen sowie Getränke. Die Zeit verging wie im Flug und mit einem langen Polonaise Umzug ging es dem Ende entgegen. Dem TSV Merschwitz sagen wir herzliches Dankeschön für den großen Vereinssaal sowie allen fleißigen Helfern, die vor, während und nach unserer Party zur Stelle waren. Bis zum nächsten Jahr, liebe Faschingsfreunde – mit einem dreifachen Helau, Helau, Helau!

*Der Elternrat und das Team der KITA„ Elbkinder“*

OBERSCHULE NÜNCHRITZ

## 14. Auflage zum Tag der Unternehmen

Innerhalb der Berufsorientierungswoche an der Oberschule Nünchritz fand am 31.01.2018 zum bereits 14. Mal der Tag der Unternehmen statt. Die folgenden 12 Unternehmen der Region waren der Einladung gefolgt und stellten sich den Schülern der 8. und 9. Klassen vor: advita Pflegedienst, AOK plus, BSZ Großenhain, Deutsche Bahn, Dorfkrug Roda, EZG Großenhain, Klotz Badmanufaktur, Salzgitter Mannesmann Zeithain, Schmiedewerk Gröditz, Wacker Nünchritz, und neu dabei Magnet Riesa GmbH sowie PTFE Glaubitz. Die Schüler, die sich im Vorfeld drei Unternehmen aussuchen durften, konnten sich dabei über Aus-

bildungsberufe, Zugangsvoraussetzungen und schulische Anforderungen informieren. Ebenso blieb Zeit, um persönliche Fragen zur Berufswahl zu klären. In der anschließenden Auswertungsrunde mit Firmen, Schülern und Organisatoren wurde das große Interesse der Schüler gelobt und über zeitgemäße Verbreitungswege der Berufsorientierung diskutiert. Die anwesenden Klassensprecher fanden die breit gefächerten Berufsfelder und die vermittelten Informationen sehr gut und äußerten Wünsche für die Auflage im nächsten Jahr. Wir danken den Unternehmen für die gute Zusammenarbeit und freuen uns aufs nächste Jahr.

*E. Grimmer*
*Praxisberater OS Nünchritz*

*Neben Theorie konnten beim Advita Pflegedienst auch viel ausprobiert werden*

## WELTGEBETSTAG AM 2. MÄRZ 2018

**„GOTTES SCHÖPFUNG IST SEHR GUT“**

**19 UHR, BÜRGERHAUS, DORFPLATZ 1, NÜNCHRITZ**

Die Frauen aus Surinam, dem kleinsten unabhängigen Land Südamerikas, laden uns in diesem Jahr ein, mit ihnen Gottes Schöpfung zu loben, dafür zu danken und uns für ihre Erhaltung mit Gebeten und Taten einzusetzen. Surinam hat eine reiche Tier- und Pflanzenwelt, doch die Regenwälder Surinams sind durch Rodungen bedroht und durch massiven Goldabbau wird das Trinkwasser mit Quecksilber verseucht. Die Zerstörung der Umwelt muss gestoppt werden bevor es zu spät ist. Dafür wollen wir mit den Frauen und Männern, die sich weltweit am Gebetstag beteiligen, beten.

Was bedeutet es heute, an Gott zu glauben? Was wird uns durch den christlichen Glauben geschenkt? Welche Perspektive gibt uns der Glaube für das Leben und Sterben?

**11. – 17. März 2018 in der Gaststätte Lichtensee (E.-Thälmann Str. 18, 01619 Lichtensee)**

Die Themenwoche findet zeitgleich an vielen Orten in Deutschland statt. Das Programm aus Leipzig wird täglich ab 19.30 Uhr übertragen. Es erwarten Sie spannende Tage mit vielseitigen Impulsen, Vorträgen und Interviews, umrahmt von kreativen Beiträgen wie Musik und Video.

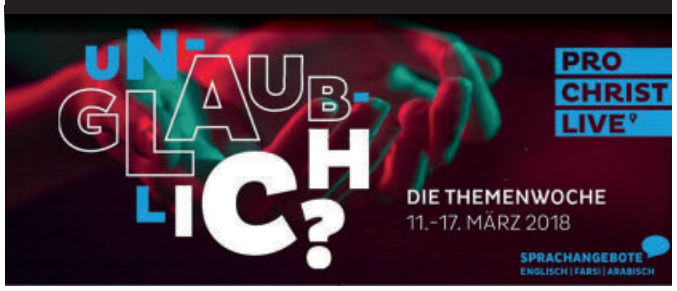
### Pro Christ unglaublich?

Wir leben in einer Zeit mit viel Unsicherheit. Viele fragen sich, was und wem man in Zeiten von „Fake News“ überhaupt noch glauben kann. Für jeden Menschen persönlich, aber auch für unser Zusammenleben in Deutschland und Europa ist die Frage des Glaubens entscheidend. Deshalb ist es umso wichtiger, dass wir verstehen und anderen sagen können, was den christlichen Glauben ausmacht.
Dreh- und Angelpunkt der Themenwoche ist das christliche Glaubensbekenntnis. Darin ist in Kürze formuliert, woran Christen glauben und was sie über die Grenzen verschiedener Konfessionen hinweg verbindet.

### Die Themen:

- **11.03.18 Gott liebt mich**
- **12.03.18 Gott will mich**
- **13.03.18 Gott sucht mich**
- **14.03.18 Gott rettet mich**
- **15.03.18 Gott beschenkt mich**
- **16.03.18 Gott bewegt mich**
- **17.03.18 Gott erwartet mich**

Ansprache und Moderation übernehmen Elke Werner und Steffen Kern. Die Redner sind regelmäßig zu Gottesdiensten, Kongressen und Tagungen unterwegs, um den Menschen von Jesus zu erzählen. Sie sind herzlich eingeladen, egal welchen Glauben Sie haben. Wir möchten Sie zum Glauben an Jesus Christus ermutigen. Lassen Sie uns ins Gespräch kommen.



# AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

## Beschlüsse des Gemeinderates Nünchritz vom 19.02.2018:

**Beschluss Nr. R 04/18**
Die Annahme der in Anlage 2 aufgeführten Spende wird bestätigt
**Beschluss Nr. R 05/18:**
Die Gemeinde Nünchritz verkauft das unbebaute Grundstück, Flurstück 1/13 mit 866 m², Gemarkung Zschaiten, Waldstraße im OT Zschaiten

## Einladung zur Sitzung des Technischen Ausschusses am Montag, dem 05.03.2018 um 19.00 Uhr in Nünchritz, Dorfplatz 1, Ratssaal

**Tagesordnung:**
1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Bestätigung der Niederschrift vom 05.02.2018
3. Beratung zur Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2018
4. Informationen des Bürgermeisters
5. Anfragen der Ausschussmitglieder

## S88 Ausbau in Merschwitz – weiterer Beratungstermin

Für Grundstückseigentümer an der S88 in Merschwitz, welche vom Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LASuV) in Vorbereitung der Ausbaumaßnahme eine Bauerlaubnisvereinbarung zugeschickt bekommen haben, fanden in der Feuerwehr Merschwitz im Februar bereits zwei Beratungstermine statt. Am 13.03.2018 in der Zeit von 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr gibt es zu diesem Thema einen weiteren Termin im Beratungsraum der Feuerwehr Merschwitz, welcher bei Bedarf von den Grundstückseigentümern wahrgenommen werden kann. Anwesend sind je ein Vertreter des LASuV, des Planungsbüros und der Gemeinde.

## MÜLL NICHT VERGESSEN!
### Entsorgungstermine für alle Nünchritzer Ortsteile

| Ortschaft | Restabfall | Bioabfall | Papier | Gelber Sack |
|---|---|---|---|---|
| Diesbar-Seußlitz | 12.03. | 08.03. | 08.03. | 05.03. |
| Neuseußlitz | 12.03. | 08.03. | 08.03. | 05.03. |
| Leckwitz | 12.03. | 08.03. | 08.03. | 05.03. |
| Merschwitz | 12.03. | 08.03. | 08.03. | 05.03. |
| Goltzscha | 12.03. | 08.03. | 08.03. | 05.03. |
| Naundörfchen | 12.03. | 08.03. | 08.03. | 05.03. |
| Weißig | 12.03. | 08.03. | 08.03. | 05.03. |
| Nünchritz | 12.03. | 08.03. | 08.03. | 05.03. |
| Grödel | 12.03. | 08.03. | 08.03. | 05.03. |
| Roda | 12.03. | 08.03. | 08.03. | 05.03. |
| Zschaiten | 12.03. | 08.03. | 08.03. | 05.03. |

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Remondis unter der Telefonnummer: 03525 / 529210

*Die Gemeindeverwaltung und Ihr Bürgermeister gratulieren ganz herzlich den*

## *Altersjubilaren*

**Leckwitz**

| | | |
|---|---|---|
| Frau Ursula Kutschke | am 11.03. zum | 90. Geburtstag |

**Nünchritz**

| | | |
|---|---|---|
| Frau Brunhilde Knoll | am 01.03. zum | 85. Geburtstag |
| Frau Inge May | am 01.03. zum | 75. Geburtstag |
| Frau Brigitte Lehmann | am 03.03. zum | 85. Geburtstag |
| Frau Martha Michelfeit | am 04.03. zum | 80. Geburtstag |
| Frau Erika Hemprich | am 05.03. zum | 85. Geburtstag |
| Frau Marianne Büttner | am 08.03. zum | 75. Geburtstag |
| Frau Bärbel Schemmel | am 11.03. zum | 80. Geburtstag |

## Öffentliche Schulbibliothek Nünchritz

Öffnungszeiten:

| | | | |
|---|---|---|---|
| Mo | 09.30 – 12.30 Uhr | 13.00 – 15.30 Uhr | Schüler |
| Di | | 12.30 – 17.30 Uhr | öffentlich |
| Mi | 10.00 – 12.30 Uhr | | öffentlich/Schüler |
| Do | 09.30 – 12.00 Uhr | 13.00 – 15.30 Uhr | Schüler |

**Telefon: 035265 / 56465**

## Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

**03./04.03.2018**
09.00 Uhr – 11.00 Uhr
Praxis Harald Kassebaum
Lindenstraße 23c
01616 Strehla
Tel.: 035264/90842

**10./11.03.2018**
09.00 Uhr – 11.00 Uhr
Praxis Dr. med. dent.
Constanze Frank
Paul-Greifzu-Straße 22
01591 Riesa
Tel.: 03525/735969

## „Haus des Gastes“
mit Tourist-Information und Ausstellungen

**Diesbar- Seußlitz,** An der Weinstraße 1A (links hinter dem Schloss)
Tel. 035267-50909, HDG-elbweindoerfer@nuenchritz.de

**Karfreitag, 30. März 2018**

**Saisonbeginn** mit Öffnung des „Haus des Gastes“ und der Tourist-Info
**ab 10 Uhr**

**Ausstellungseröffnungen mit Schautag**
**13 – 16.30 Uhr**
**Ölbilder und Aquarelle – Gärten & Landschaft** von Uta Kehrer
**Aquarelle & Radierungen – Tiere & Landschaft** von Rainer Kehrer
aus Leipzig
(Ausstellungen vom 30. März bis 19. Juli 2018)

# IMPRESSUM

**Herausgeber:**
Gemeinde Nünchritz,
Glaubitzer Straße 10,
01612 Nünchritz
www.nuenchritz.de
E-Mail: post@nuenchritz.de
Verantwortlicher Redakteur für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen ist der Bürgermeister oder sein Vertreter im Amt.
**Redaktion:**
J. Münzinger
Telefon: 035265/500-50
E-Mail: j.muenzinger@nuenchritz.de
**Satz, Layout, Anzeigen:**
non malus gmbh
Dana Hentschel
Karl-Marx-Straße 36
01612 Nünchritz
Telefon: 035265/56988
E-Mail: d.hentschel@nonmalus.com
**Erscheinung:** 14-tägig
**Redaktionsschluss:**
Freitag, 02.03.2018
**Erscheinungstermin:**
Mittwoch, 14.03.2018
**Druck:**
polyprint Riesa GmbH
Goethestraße 59,
01587 Riesa,
Telefon: 03525/72710

# ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

## Vorarbeiten zum Vorhaben „Neuverlegung der Ferngasleitung 012 von Lauchhammer bis Strehla, einschließlich Nebenanlagen“

Als überregionaler Fernleitungsnetzbetreiber plant die ONTRAS Gastransport GmbH die Neuverlegung der Ferngasleitung (FGL) 012 im Abschnitt von Lauchhammer in Brandenburg bis Strehla in Sachsen. Über mehrere Netzkopplungspunkte wird Gas, darunter auch Biomethan, über die Netze von Verteilnetzbetreibern bis zu den Verbrauchern transportiert. Damit ist sie im Zusammenwirken mit anderen ONTRAS-Leitungen angrenzender Regionen ein Garant für die sichere, effiziente und zukunftsfeste Energieversorgung für die Regionen zwischen Lauchhammer und Riesa und weiter Richtung Wurzen.

**Gegenstand**

Die FGL 012 wurde 1955 mit Durchmessern von 50 bis 30 Zentimetern (DN 500, DN 450, DN 400, DN 300) und einem max. Betriebsdruck von 16 bar (DP 16) errichtet. Sie weist eine Gesamtlänge von ca. 65 Kilometern auf. In dem Vorhaben soll nun der 45 Kilometer lange Abschnitt zwischen dem Netzknotenpunkt Lauchhammer und Strehla weitgehend in vorhandener Trasse neuverlegt werden. Davon werden ca. 35 Kilometer komplett erneuert. Weitere knapp zehn Kilometer werden im Zuge dieser Erneuerungsmaßnahme bewertet und, falls nötig, ebenfalls ausgewechselt. Sie wurden teilweise bereits seit 1992 saniert bzw. komplett ausgewechselt. Der Neubau ist unter Beachtung der heutigen technischen Standards und Regelwerke notwendig, um einen nachhaltig sicheren Betrieb der Leitung wie auch eine stabile, unterbrechungsfreie Gasversorgung im gesamten ONTRAS-Netzgebiet zu gewährleisten.

Bei turnusmäßigen Untersuchungen stellte sich heraus, dass einige Abschnitte eine zu geringe Überdeckung aufweisen oder der Korrosionsschutz zu verbessern ist. Zudem weist die Leitung aufgrund wechselnder Rohrdurchmesser keine einheitliche Nennweite auf. Damit sie künftig bei laufendem Betrieb durch eine mit dem Gasstrom transportierte Messsonde (Molch) untersucht werden kann, soll eine in zwei Abschnitten molchbare Leitung mit den Nennweiten DN 500 (ca. zehn Kilometer) und DN 400 (ca. 35 Kilometer) entstehen. Daher müssen auch die bereits sanierten Abschnitte hinsichtlich ihrer durchgängigen Molchbarkeit überprüft und ggf. ausgewechselt werden. Die Leitung wird dabei für einen max. Betriebsdruck von 25 bar (MOP 25) ausgelegt.

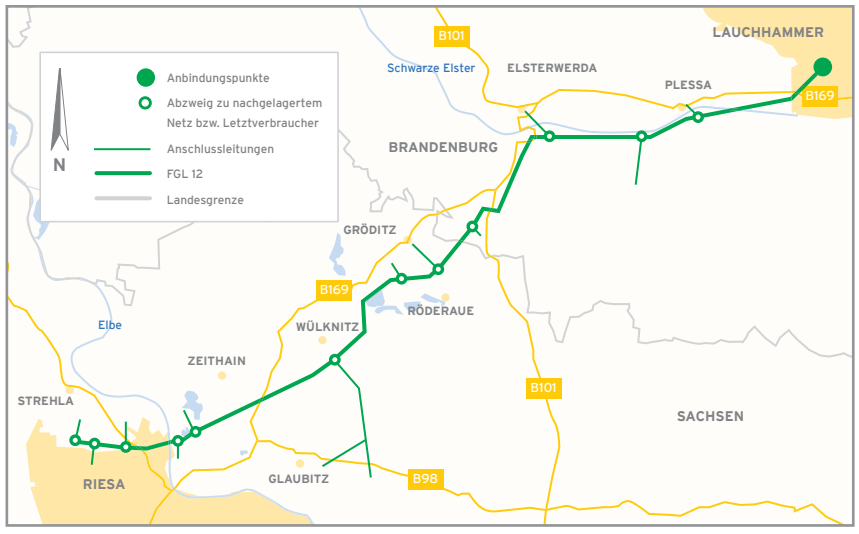
Der Neubau der FGL 012 soll im Jahr 2020 erfolgen, gefolgt von der Erneuerung der vier Anschlussleitungen in 2021. Dabei werden u. a. neue Molchschleusen errichtet, Abzweigarmaturen eingebaut sowie zwei Querverbindungen zu bestehenden ONTRAS-Leitungen mit Druckstufenübergang geschaffen. Zusätzlich wird ein Teil der Armaturengruppen automatisiert. Entlang der gesamten Leitungsstrecke werden außerdem zwei Kabelschutzrohre verlegt.

Die Neuverlegung erfolgt in einem bereits dinglich gesicherten Schutzstreifen. Davon ausgenommen sind ggf. notwendige Trassenänderungen infolge von Fremdvorhaben (z. B. Verlegung/ Ausbau von Verkehrswegen), naturschutzfachlicher Belange oder aufgrund behördlicher Auflagen. In besonders sensiblen Gebieten werden grabenlose Verlegeverfahren geprüft.

**Vorgehen**

Das Vorhaben steht unter dem Vorbehalt einer Genehmigung im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens, das 2019 durch die zuständige Behörde eingeleitet werden kann.

Derzeit beginnen dazu die Vorarbeiten im Rahmen des § 44 Energiewirtschaftsgesetz, die der Fernleitungsnetzbetreiber hiermit öffentlich anzeigt. Dies sind beispielsweise Vermessungen, Boden- und Grundwasseruntersuchungen, archäologische Prospektionen und umweltschutzfachliche Kartierungen. Die Arbeiten werden durch Unternehmen vorgenommen, die von ONTRAS dafür beauftragt sind. Sie sind angewiesen, das Recht zum Betreten von Grundstücken äußerst schonend auszuüben. Sollten durch diese Vorarbeiten unmittelbar Vermögensnachteile (z.B. Flurschäden) entstehen, werden diese entschädigt. Die genannten Vorarbeiten stellen keinerlei Vorentscheidung für das geplante Vorhaben dar. Sie dienen lediglich der fachgerechten Erstellung der Antragsunterlagen. ONTRAS wird das Sanierungsvorhaben darüber hinaus frühzeitig und umfassend kommunikativ begleiten. Dabei werden auch die Anrainer der Trasse detailliert über das Vorhaben informiert.




**Umweltschutz**

Es ist Anliegen von ONTRAS, einen sicheren Betrieb der Gasinfrastruktur sowie die Versorgungssicherheit im Netzgebiet zu gewährleisten. Bei allen Arbeiten an der Trasse legen wir höchste Standards für den Schutz von Mensch und Umwelt an. Die Belange von Umwelt, Natur und Landschaft nimmt ONTRAS dabei sehr ernst und hält sich streng an die gesetzlichen Vorgaben. Dank der überwiegenden Verlegung in bestehender Leitungstrasse wird der Eingriff in den Naturraum minimiert. Zudem versucht ONTRAS die temporäre Störung der Wohn- und Erholungsfunktionen während der Bauphase, z. B. durch Lärm, Staub oder Verkehrseinschränkungen, durch vorausschauende Planung, Absprachen mit Behörden und Betroffenen sowie den Einsatz schonender Technologien so gering wie möglich zu halten.

**Hintergrund**

ONTRAS ist ein überregionaler Fernleitungsnetzbetreiber im europäischen Gastransportsystem mit Sitz in Leipzig. Als Erdgaslogistiker trägt ONTRAS die Verantwortung für den effizienten und sicheren Betrieb des Fernleitungsnetzes in den neuen Bundesländern – und damit für die nachhaltige Versorgung mit Gas. Mit rund 7.000 Kilometern Leitungslänge betreibt ONTRAS Deutschlands zweitlängstes Ferngasnetz mit ca. 450 Netzkopplungspunkten. Dabei vereint das Unternehmen als verlässlicher Partner die Interessen von Transportkunden, Händlern, regionalen Netzbetreibern und Erzeugern regenerativer Gase. An das ONTRAS-Netz angeschlossen sind 22 Biogasanlagen, die jährlich rund 18 Prozent des deutschlandweit erzeugten Biomethans einspeisen. Zudem speisen zwei Power-to-Gas Anlagen Wasserstoff ins Netz des Fernleitungsnetzbetreibers. Mehr unter www.ontras.com.

**Auflistung der Gemarkungen, in denen die Arbeiten durchgeführt werden:** Gemäß § 44 Energiewirtschaftsgesetz zeigt ONTRAS Gastransport GmbH hiermit öffentlich an, die notwendigen Vorarbeiten für das Projekt „Neuverlegung der Ferngasleitung 012“ vorzunehmen bzw. vornehmen zu lassen.

Im Verwaltungsgebiet der Verwaltungsgemeinschaft Nünchritz finden die Arbeiten in folgenden Gemarkungen statt:

**Amt, Gemeinde, Stadt:**
Verwaltungsgemeinschaft Nünchritz, Gemeinde Glaubitz

**Gemarkung:**
Marksiedlitz, Glaubitz, Radewitz, Zschaiten, Nünchritz

**Ansprechpartner:**
**Ingenieurbüro PLE Pipeline Engineering GmbH Toralf Tietze**
**Telefon: 030 293 85 814**
**Fax: 030 293 85 622**
**E-Mail: Toralf.Tietze@ple-engineering.com**

# INFORMATIONEN

## Nünchritz im Wandel der Zeit – Teil 12

Dieses Haus (siehe Foto) im Sommer vom Grün umgeben und auch im Winter kaum zu sehen, ist wahrscheinlich das älteste zur Zeit noch im ursprünglichen Zustand erhaltene Gebäude auf Nünchritzer Flur. Das Flurbuch von 1840 gestattete mir mit Hilfe der Nutzungsangaben zu den einzelnen Flurstücken eine Darstellung mit Hilfe der darin befindlichen Karte. So kann ich behaupten, dass damals hinter dem Haus der Wald begann und sich erst vor der heutigen Bahnlinie die Ackerflächen befanden. Diese grenzten an die Zschaitener Flur. Heute nicht mehr üblig, dem Vergessen aber nicht ausgesetzt, haben wir es den ehemaligen Lehrern Peschel (Nünchritz 1907) und Kern (Zschaiten) zu danken, dass die Flurnamen für unsere Orte erhalten blieben. Für Nünchritz (1) werden acht Flurnamen angegeben. Zu diesen gibt es Angaben zu den Flustücksnummern, der Lage, der Nutzungsart und Größe. Das obige Haus (heute Großenhainer Straße-Dorfstraße erbaut etwa 1826) mit Grundstück 75 am Rande des Dorfes grenzte an die „Storchen“ (Flurstücke Nr. 462-475b). Diese Flurbezeichnung kann ich nur so erklären, dass der „alte“ Elbarm beginnend vor Leckwitz mit den Gewässern Eichelteich, Alter See und Großteich auf Zschaitener Flur Richtung Nord durch unsere Flur führte. Richtung Leckwitz nannte man die Fluren Oberfeld und Am Wolfsberg, größtenteils vom Wald bedeckt. Lediglich im Elbbereich bestand landwirtschaftliche Nutzung. Am Wolfsberg gab es damals einen größeren Steinbruch. Die Fluren nach Zschaiten, nach Glaubitz, vor den Höfen, Niederfeld und Kühren (Grenzbereich zu Langenberg) vervollständigen den Überblick. Dem Lehrer W. Kern ist es zu verdanken, dass der Nünchritzer Ortsteil Zschaiten über ein Dorf und Hausbuch verfügt. Die oben stehende Inhaltsübersicht verdeutlicht die Vielfalt der größtenteils handschriftlich vorliegenden Themen (2).

*Tilo Jobst*

### Inhaltsübersicht – Hausbuch Zschaiten

KERN, W. führt 33 Flurnamen auf und gibt dazu auch Erklärungen. Nachfolgend einige Beispiele:

| Flurstück-Nr. | |
|---|---|
| 91 | Eichelteichwiese – Die Wiese grenzt an den ehemaligen Eichelteich auf Nünchritzer Flur |
| 97 bis 108 | die Weinberge – noch im vorigen Jahrhundert wurde auf diesen Flächen Wein angebaut |
| 130 | Schlosswiese und Großteich - unterhalb der Wiese befand sich der Großteich (heute gibt es noch den Kleinteich im Bereich der Rodaer Wiese) |
| 91a | Ochsenbahn – Die erste Werkslokomotive nannte man den „Ochsen“, weil sie ja genau wie ein Ochse Zugdienste leisten musste. |

**Quellen:**

**1.) HstA Dresden 13403 Sächsische Flurnamen 1329 Nr. 94 Nünchritz**

**2.) „Unser Dorf und Hausbuch“ zusammengestellt und bearbeitet von W.KERN (unveröffentlicht, Auszüge in der Hand des Autors)**

DESIGN BODEN DEPOT ©

Entdecken Sie die größte Auswahl an modernen Designböden der Region!

Konkurrenzlos günstig!

**Vinylboden** zum Kleben & Klicken Nutzungsklasse 23/31 ab **12,90 € /qm**

**Korkboden** zum Klicken ab **19,95 € /qm**

Gewerbegebiet Zeithain neben Aldi und KIK 01619 Zeithain · Teninger Straße 1

ABWASSERZWECKVERBAND „ELBE-FLOSSKANAL“

## Ablauf von Eichfristen für Unterzähler

Aus gegebenem Anlass möchten wir wiederholt darauf hinweisen, dass alle Grundstückseigentümer mit vorhandenen Nebenzählern (Gartenwassererlass- und / oder Brauchwasserzähler aus Brunnen und Zisternen) auf die Einhaltung der gesetzlichen Eichfristen selbst zu achten haben. Nebenzähler mit abgelaufenen Eichfristen werden künftig nicht mehr berücksichtigt bzw. unterliegen Verbrauchsschätzungen. Der Zähler ist vor Ablauf der Eichfrist von einem autorisierten Installationsunternehmen zu wechseln und zu verplomben und muss mittels Zählerwechselschein schriftlich beim Verband angezeigt werden. Die entsprechenden Formulare erhalten Sie auf unserer Homepage oder in der Geschäftsstelle des Verbandes.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter des AZV „Elbe-Floßkanal“.

## Einladung Jagdgenossenschaft Weißig

Zur Jahreshauptversammlung laden wir alle Mitglieder der Weißiger Jagdgenossenschaft am Mittwoch, den 28.03.2018, 19.00 Uhr, in das Bürgerhaus Weißig, Mittelstraße 22, ein.

Tagesordnung u.a:

- Bericht des Vorstandes
- Bericht des Kassierers
- Bericht zur Situation vom Schwarzwild
- Rückblick Pflanzug „Lutherbaum“

Anschließend wollen wir den Abend bei einem gemeinsamen Abendessen ausklingen lassen.

# VEREINSNACHRICHTEN

WANDERFREUNDE DER VOLKSSOLIDARITÄT

## Wieder eine gelungene Tour

Die erste weite Tour in diesem Jahr führte die Wanderfreunde der Volkssolidarität Nünchritz in unsere Große Kreisstadt, zu ihren Sehenswürdigkeiten. Wie immer trafen wir uns am Bahnhof der Heimat-Gemeinde. In einem RE-Zug ging es hinüber in die Sportstadt Riesa. Wir stiegen die Stufenreihe hinab zur Elbe und wanderten nun am großen Strom auf dem Elberadweg entlang. Es ging vorbei an gepflegter alter Wohnbebauung, an Bootshäusern und dem Stadtpark. Dieser war früher ein oft überfluteter Sumpfwald, heute ist er ein Ausflugsziel. Wir stiegen die Freitreppe hinauf und standen vor dem Rathaus der Stadt.
Hier erwartete uns nun eine Stadtführerin. Und sofort lud sie ein ins heutige Rathaus und in den historischen Kapitelsaal. Im besten Zustande präsentierte sich dieser alte Saal mit gotischem Kreuzrippengewölbe von Anfang des 15. Jahrhunderts. Er diente dereinst den Nonnen des Klosters als Speise- und Empfangssaal. Heute ist er ein Hochzeitssaal. Im Hof bzw. Klosterhof wurden die alten Klosterbauten mit ihren romanischen Fensterreihen bewundert. Wir weilten im ehemaligen Schlafsaal der Nonnen, danach im uralten Wasserturm. In einem Teil der historischen Klostergebäude befindet sich heute ein Aquarium. Dann wurde hinübergegangen zur Klosterkirche, wo uns ein Kirchenführer dieses alte Gotteshaus vorstellte. Allerdings finden hier kaum noch Gottesdienste statt, sondern verschiedene Veranstaltungen. Von hier bot sich auch ein Blick zum Rathaus, das eigentlich ein Schloss ist, welches die Stadt 1874 dem adligen Besitzer abgekauft hatte. Aber dann übernahm wieder die Stadtführerin das Weitere. Es ging am Heimattiergarten vorbei hinab in den Stadtpark und weiter am Flüsschen Jahna entlang. Die Röhrbornmühle ist leider sanierungswürdig. Doch am Altmarkt mit der Stadthalle Stern wurden die alten Handwerkerhäuser gut instandgesetzt. An der Meißner Straße sind die alten und auch neue Bauernhöfe wieder sehenswert. Dann erreichten wir den Poppitzer Platz, mit dem Stadtmuseum und Denkmalen. Hier verabschiedete sich unsere Führerin. Mit dem Stadtbus erfolgte nun eine Fahrt in den Riesaer Stadtteil Merzdorf. Ein kurzer Weg führte uns zum „Nudelcenter“, noch bekannt als Teigwarenfabrik. Im Restaurant „Makkaroni“ nahmen wir das Mittagessen ein, fast nur Nudelgerichte. Ein Kurzbesuch im Nudelkontor schloss sich an. Aber nun regten sich die Wanderbeine. Der Weg führte durch den Merzdorfer Park am Flüsschen Döllnitz entlang. Dort wohnen die Biber, nein Nutrias. Schilder fordern auf, sie nicht zu füttern. Doch heute versteckten sich diese Naschfritzen. Danach umrundeten wir den völlig vereisten Merzdorfer Teich und schauten noch kurz hinein ins Haus der Freizeitinsel. Und wie auf Bestellung rollte gleich ein Bus nach Nünchritz heran. Es war heute wieder eine gelungene Tour! ***G. Proske***

*Der Kapitelsaal des ehemaligen Klosters Riesa vom 15. Jahrhundert auf dem Elbradweg*

MITGLIEDERGRUPPE DER VOLKSSOLIDARITÄT

## Termine im März

**montags**
14.00 Uhr, Spielnachmittag im Klub, am 05., 12., 19. und 26. März

**dienstags**
14.00 Uhr, Seniorengymnastik im Klub, am 06., 13., 20. und 27. März

**Donnerstag 01.03.2018**
15.00 Uhr, Kegeln auf der Kegelbahn Justus-von-Liebig-Straße

**Sonntag 04.03.2018**
17.00 Uhr, Dankeschönveranstaltung für Volkshelfer

**Mittwoch 07.03.2018**
16.30 Uhr, Vorstandssitzung im Klub

**Sonnabend 10.03.2018**
09.30 Uhr, Frauentagsfahrt mit Besuch Donkosakenchor

**Mittwoch 14.03.2018**
14.00 Uhr, Frauentagsfeier in Foyer der Wackersporthalle, Programm: „Die Hutzenbossen“, nur für Mitglieder der Volkssolidarität

**Donnerstag / Freitag 15. / 16.03.2018**
Fahrt nach Berlin, Bundestag

**Donnerstag 15.03.2018**
15.00 Uhr, Kegeln auf der Kegelbahn J.-v.-Liebig-Straße

**Dienstag 20.03.2018**
08.30 Uhr, Wandertag, Treff am Bhf, Ziel: Seußlitzer Grund

**Mittwoch 28.03.2018**
14.30. Uhr, Kaffeenachmittag im Klub

**Donnerstag 29.03.2018**
13.30 Uhr, Schwimmen im Wonnemar / Bad Liebenwerda, Anmeldung: Bärbel Schmidt, Telefon: 035265/56102

***Der Vorstand der Mitgliedergruppe wünscht allen Teilnehmern am Klubgeschehen Freude, Entspannung und gute Unterhaltung.***

VOLKSSOLIDARITÄT
Riesa-Großenhain e.V.
www.volkssolidaritaet.de/riesa-grossenhain-ev

Geschäftsstelle ☎03 52 65/ 64 97 40
Pflegedienst Nünchritz ☎03 52 65/ 5 67 70
Kinder- und Jugendtreff KOMBI ☎03 52 65/ 5 63 68
Seniorenresidenz Merschwitz ☎03 52 67/ 5 36 20
Schlossresidenz Glaubitz ☎03 52 65/ 64 97 11
Essen auf Rädern ☎03 52 65/ 64 97 12
Hausnotruf ☎03 52 65/ 649740

Häusliche Kranken- und Altenpflege
Tagespflege - Wohnen mit Service
**Kerstin Steuer**
examinierte Krankenschwester - Pflegedienstleitung - Pflegeberater

**unsere Leistungen:**
- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Beratungsbesuche
- Verhinderungspflege
- Essen auf Rädern
- zusätzliche Betreuungsleistungen

***Seit 1996 - „Mehr als nur Betreuung“***

**Tagespflege**
Ansprechpartner:
Ina Naumann
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8.00 – 16.00 Uhr
Sa-So 8.30 – 15.30 Uhr
Glaubitzer Str. 23
01612 Nünchritz
Tel.: 035265 / 649655

**Pflegedienst**
Ansprechpartner:
Kerstin Steuer
Bürozeiten:
Mo-Fr 8.00 – 13.00 Uhr
Glaubitzer Str. 23
01612 Nünchritz
Tel.: 035265 / 60519
Fax: 035265 / 53772

**Wohnen mit Service**
Ansprechpartner:
Birgit Schmidt
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 10.00 – 16.00 Uhr
Glaubitzer Str. 14
01612 Nünchritz
Tel.: 035265 / 647848

www.pflegedienst-steuer.de • pflegedienst-steuer@gmx.de

# VEREINSNACHRICHTEN

SV CHEMIE NÜNCHRITZ e.V. – ABT. TURNEN UND GYMNASTIK

## Hallenturnfest

Mit Beginn des neuen Jahres ist dieser Wettkampf der erste. Unsere Turnmädchen nehmen gerne daran teil, um sich nun in der neu zu turnenden Altersklasse zu testen. Auch nach den schon am Samstag durchgeführten Wettkampf für die Erwachsenen waren der Ausrichter, der TV „Frisch auf“ Meißen gut organisiert.

Wir sind mit 18 Kinder zum Hallenturnfest angereist.

An diesen Wettkampf nahmen unsere jüngsten Turnerinnen ganz erfolgreich teil.

Seit kurzer Zeit turnt Marie Götze in der Alterklasse 6 Jahre und kam gleich auf den ersten Platz. In der Altersgruppe 7 Jahre gingen 2 Turnerinnen an den Start. Josephine Domscheind erturnte sich den 4. Platz und Maria Stieger kam auf den 7. Platz. Neu im Wettkampfturnen ist Alesia Heinrich. Sie erturnte sich in der Alterklasse 8 Jahre auf Anhieb den 1. Platz.

In der Altersklasse 11 Jahre erturnte sich Emi-Sue Schweinberger den 2. Platz, Laura Neumann den 3. Platz und Hanna Kube, kam auf den 4. Platz. Die weiteren Turnerinnen starteten dieses Jahr im Kürwettkampf und belegten gute Plätze. In der Altersklasse 12 Jahre erturnte sich Ella-Marie Krause den 1. Platz. Helen Platz kam in der Altergruppe 10 Jahre auf den 2. Platz und Emma-Lina Schulze auf den 4. Platz. In der Alterklasse 11 Jahre kam Pauline Stieger auf den 1. Platz. Lea Hausmann turnte in der Kürklasse der Altersgruppe 13 Jahre und kam auf den 3. Platz. Sophie Neumann kam in der Alterklasse 14 Jahre auf den 1. Platz. Jenna-Melina Buttig kam in der Altersklasse 15 Jahre auf den 1. Platz. In der Leistungsgruppe 4 Altersklasse 17 Jahre erturnte sich Lucie Menzel den 1. Platz. In der Leistungsgruppe 3 Alterklasse 17 Jahre erturnte sich Melissa Brucksch den 1. Platz und Raphaela Gramsch den 2. Platz. Chiara Kostrezewa war Einzelstarterin in der Leistungsgruppe 2 der Altersklasswe 17 Jahre und damit auch gleich auf den 1. Platz. Wir freuen uns über diese guten Ergebnisse. Herzlichen Dank an alle Übungsleiter, die großen Anteil daran haben. Für unseren nächsten Wettkampf am 24.03.2018, die Kreismeisterschaften, werden die Kinder weiter fleißig trainieren, um gute Ergebnisse zu erreichen.

## Wir sagen Danke ...

... an das Küchenstudio Mühle für die langjährige Unterstützung und Partnerschaft als Sponsor, für die tollen Sommerfeste, für die Ausstattung mit Küchenmöbeln und Geräten. Viel Glück im wohlverdienten Ruhestand!

TSV Merschwitz 1912 e. V.

## FUSSBALL-SPIELANSETZUNGEN

### FSV WACKER NÜNCHRITZ 1913 e.V.

**Samstag, 03.03.2018**
9.30 Uhr: F-Junioren
Weistropper SV : FSV Wacker Nünchritz
10.00 Uhr: E-Junioren
SV Borna : FSV Wacker Nünchritz

**Sonntag, 04.03.2018**
14.30 Uhr: Herren
BSG Stahl Riesa 2. : FSV Wacker Nünchritz

**Sonntag, 11.03.2018**
9.00 Uhr: F-Junioren
Coswiger FV : FSV Wacker Nünchritz
10.30 Uhr: E-Junioren
SV Röderau / Bobersen : FSV Wacker Nünchritz
15.00 Uhr: Herren
SV Sachsen Zeithain : FSV Wacker Nünchritz

**Samstag, 17.03.2018**
15.00 Uhr: Herren
FSV Wacker Nünchritz : LSV Barnitz

**Sonntag, 18.03.2018**
9.30 Uhr: F-Junioren
FSV Wacker Nünchritz : Meißner SV 08 2.
10.30 Uhr: E-Junioren
FSV Wacker Nünchritz : Fortuna Leuben

### TSV MERSCHWITZ 1912 e.V.

**Samstag, 03.03.2018**
9.00 Uhr: E-Junioren
SV Grün-Weiß Ebersbach : TSV Merschwitz
9.00 Uhr: D-Junioren
Lommatzscher SV : SpG Merschwitz/Glaubitz
10.30 Uhr: A-Junioren
SpG Priestew./Mersch./Glaubitz : SpG Radeburg/Berb./Tauscha
10.30 Uhr: C-Junioren
SpG Merschwitz/Glaubitz : SpG St. Rie. 2./Canitz 2./Strehla
13.00 Uhr: Herren
TSV Merschwitz 1912 2. : TSV Garsebach 2.
15.00 Uhr: Herren
TSV Merschwitz 1912 : Berbisdorfer SV 2.

**Samstag, 10.03.2018**
10.00 Uhr: C-Junioren
SV Saxonia Nauwalde : SpG Merschwitz/Glaubitz
14.00 Uhr: A-Junioren
SpG Zabeltitz/Schradenland : SpG Priestew./Mersch./Glaubitz
15.00 Uhr: Herren
ESV Lok Riesa : TSV Merschwitz 1912 2.

**Sonntag 11.03.2018**
10.30 Uhr: D-Junioren
SpG Merschwitz/Glaubitz : Großenhainer FV 2.
15.00 Uhr: Herren
SV Einheit Glaubitz : TSV Merschwitz 1912

# VEREINSNACHRICHTEN

FSV WACKER NÜNCHRITZ 1913 e.V.

## Fußballnachwuchs erfolgreich bei Hallenturnieren

Langsam verabschieden sich die Wintermonate und der Beginn der Rückrunde im Punktspielwettkampf vom FSV Wacker Nünchritz stehen demnächst an.

In den letzten Monaten nahm unser Fußballnachwuchs erfolgreich an verschiedenen Hallenturnieren teil. Die G-Junioren spielten zwei Hallenturniere in den Monaten Januar und Februar. So konnten sich die jüngsten Spieler beim Turnier in Riesa über einen guten siebten Platz von zehn teilnehmenden Mannschaften freuen. Beim Hallenturnier in Meißen belegte die Mannschaft den 5. Platz. In diesem Turnier wurde nach anderen Regeln gespielt, als die Vorgaben des KVF Meißen es verlangen. So wurde das Turnier im 1:5 Modus mit Torwart und auf Handballtore ausgetragen. Diese noch ungewöhnliche Spielform bereitete unseren Spielern Probleme, dennoch sammelte die Mannschaft erste Erfahrungen für die nächste Altersklasse. N. Kleinert freute sich zudem über die Auszeichnung zum besten Torwart in diesem Turnier. Unsere F-Juniorenmannschaft nahm am 27.01.2018 bei einem Hallenturnier in Gröditz teil und belegten dort den 1. Tabellenplatz. Als bester Torschütze konnte sich L. Thierbach vom FSV Wacker Nünchritz auszeichnen. Eine Woche später konnte die Mannschaft wiederum Bestleistung vorweisen und belegte bei einem Hallenturnier in Meißen den 2. Platz von acht Mannschaften. Unsere E-Juniorenmannschaft war ebenfalls auf dem Hallenparkett unterwegs. Bei einem sehr gut organisierten Turnier des TSV Merschwitz konnte sich die Mannschaft am 27.01.2018 in der heimischen Wackersporthalle über den Turniersieg freuen. Von sechs teilnehmenden Mannschaften schaffte Nünchritz ungeschlagen den ersten Platz. Zudem ging der Preis für den besten Torwart und besten Torschützen an die Nünchritzer E-Juniorenmannschaft. Mit diesem Turniersieg krönten die Jungs um Trainer K. Schreiber die intensiven Trainingseinheiten der letzten Monate und sammelten damit die nötige Motivation für die Punktspielrückrunde.

Anfang März beginnt bereits die Rückrunde der Nachwuchsmannschaften vom FSV Wacker Nünchritz. Schauen wir mal was uns erwartet. In diesem Sinne „Sport frei“ und sei dabei.

KSC CHEMIE NÜNCHRITZ e.V.

## Ergebnisse

**Frauenmannschaft (Kreisliga)**

8. Spieltag
***KSV Grün-Weiß Riesa - KSC Chemie Nünchritz***
Punkte: **5:1**
Für Nünchritz: Kathrin Pietsch 490, Mandy Krämer 486, Bärbel Roisch 465, Christine Herrig 425

**Seniorenmannschaft (Kreisliga)**

7. Spieltag
***KSC Chemie Nünchritz - Spvg Großenhain***
Punkte: **4:2**
Für Nünchritz: Frank Tzschichholz 510, Maximilian Pach 455, Hartmann Michel 450, Axel Heinrich 411

mini Lernkreis **Nachhilfe**
Unterricht in Mini-Gruppen (2-4 TN) direkt in Nünchritz oder einzeln beim Schüler zu Hause, Konzentrationsförderung, Prüfungsvorbereitung, Crashkurse...
Informationen & Beratung: Tel. 035240 778735 oder per Mail thieme@minilernkreis.de

**Garten abzugeben in Nünchritz**
- Randsiedlung in Nünchritz, mit großer Laube und Pavillon

**Für Interessenten erreichbar unter Tel.: 035265/ 5 69 58**

Mittag.
**Raumausstattung**
**Ihr Fachgeschäft auf 1500 qm**
**nach Umbau große Neueröffnung**
in unser Gardinen Abteilung

| | |
|---|---|
| Stielgarnituren | ab 7,90/Stück |
| Fensterfolie | ab 8,70 /Stück |
| Kettenzugrollo | ab 16,20 /Stück |
| Plissee | ab 20,80 /Stück |
| Thermorollo | ab 20,30 /Stück |
| Doppelrollo | ab 26,20 /Stück |

und vieles mehr

**Sie finden uns:**
**Parkstr. 2a · 01558 Großenhain · Tel.: 03522-504700**
**oder unter www.raumausstattung-mittag.de**

# VEREINSNACHRICHTEN

ELBE-RÖDER-DREIECK e. V.

## Workshop für Vereine – Neuer Termin!

Wie bereits informiert, organisiert der Elbe-Röder-Dreieck e.V. wieder einen Workshop für Vereine. In der letzten Pressemeldung hatte sich ein Zahlendreher eingeschlichen! Die Veranstaltung findet am Mittwoch, dem 14. März 2018, 17 Uhr bis ca. 20 Uhr im Technologiezentrum Glaubitz, Industriestraße A11 statt.

Thema der Veranstaltung: „Werkstatt für ehrenamtliche Schatzmeister im gemeinnützigen Verein“. Schwerpunkte des Workshops sind unter anderem:

- **Rahmen der Gemeinnützigkeit**
- **Grundsatz der Selbstlosigkeit**
- **Wirtschaften im Verein**
- **Buchführung und Jahresabschluss …**

Als Referentin konnte Frau Claudia Vater vom Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V. gewonnen werden. Diese steht den Teilnehmern auch im Anschluss an diesen Workshop für Fragen zur Verfügung. Die Teilnahmegebühr beträgt 5,00 Euro pro Teilnehmer. Anmeldungen sind bis 06.03.2018 unter der Telefonnummer: 035265/ 51203 (Frau Petra Vetter) oder per E-Mail an vetter@elbe-roeder.de möglich. Auf Grund der beschränkten Kapazität bitte nur max. zwei Teilnehmer je Verein.
Nähere Informationen zu dieser Veranstaltung erhalten Sie auch im Internet unter: *www.elbe-roeder.de/aktuelles* oder der genannten Telefonnummer.

PRO-NATURA ELBE-RÖDER e. V.

## Naherholungsgebiet für Nünchritz

Es war 1975, da erhielten die Schüler mit ihrem Leiter der Arbeitsgemeinschaft „Landeskultur und Naturschutz“ der POS Nünchritz vom Kreisnaturschutzbeauftragten sowie den Bürgermeistern von Glaubitz und Nünchritz den Auftrag im Bereich des Landschaftsschutzgebietes „Glaubitzer Wald“ einen Wander- und Lehrpfad festzulegen und zu gestalten. Die obige Abbildung stellt eine verfeinerte Variante von damals dar. Wenn ich bei Begehungen in unseren Tagen unterwegs bin, dann denke ich oft daran, dass zu diesen vorgeschlagenen Wanderungen auch eine Broschüre angedacht war. Nach Fertigstellung derselben und längerem Warten erhielten wir damals allerdings von der Kulturverantwortlichen des Gemeindeverbandes eine Absage. Begründung: kein Geld. Die Mappe mit den Texten und Bildern erhielten wir zurück, allerdings ohne die Karte von 1586 aus dem schon damals seltenen Buch von PILK (1). Es sei erlaubt aus der unveröffentlichten Handreichung für die Wanderung durch dieses Gebiet einige Bereiche herauszustellen, die gewiss allgemein interessieren. „Am Waldesrand links neben einer jungen Eiche fällt ein größerer Stein auf. Es handelt sich um einen Findling der 2. Eiszeit (siehe Foto links unten).
Dieser nordische Quarzit, der zusammen mit anderen Gesteinen nordischer Herkunft (Feuersteinen, Graniten …) einer etwa zehn bis zwanzig Meter mächtigen Geschiebesand und -kiesschicht zuzuordnen ist, ist der größte bekannte Findling auf der Colmnitzer Hochfläche. Diese steigt hier leicht nach

Osten zu an und erreicht am Kreuzberg (135m NN) ihren höchsten Punkt.“
Heute werden sie den oben abgebildeten Steinbrocken vergeblich suchen, weil es jemand nach der Wende fertigbrachte diesen verschwinden zu lassen. Auf den Feldern der Hochfläche finden wir auch noch heute Feuersteine. Kinder sind bei der Suche danach gestern wie heute mit viel Eifer bei der Suche, wenn man sie vorher über die Herkunft informiert und auf ihre Nutzung verweist.
Was im Boden, oft über viele Jahrhunderte lagerte und oft zufällig entdeckt wird, interessiert die Archäologen. Wir befinden uns in Nünchritz und Umgebung auf archäologisch trächtigem Gebiet. Ein Mitschüler von mir fand 1953 im Wald, in feinem Sand, bei etwa 120m NN eine fast vollständig erhaltene acht Zentimeter hohe Amphore. Sie wurde der Jungsteinzeit (Neolithikum) zugeordnet. Im Nünchritzer Museum ist zu dieser Problematik noch mehr zu erfahren.
Wer von Nünchritz aus den Weg durch den Wald Richtung Bad wählt, wird merken, dass es mal hoch und mal runter geht. In den Senken ist es feuchter, gibt es ein Bächlein, aber auch in östlicher Richtung zwei Teiche. Der Erste, der von Nünchritz her erreicht wird, ist der Eselsteich. Die Kinder des Rittergutsbesitzers sollen dort den oder die Esel, die sie dorthin brachten, eingestallt haben, wenn sie sich anschließend in diesem Gebiet aufhielten. Dieser Bereich, auch der unweit davon befindliche Birkenteich, durfte von den Einheimischen offiziell nicht betreten werden. Der Eigentümer des Waldes beschäftigte damals auch einen Forstmann, der dafür sorgte, dass dieser durch waldästhetische Maßnahmen (z.B. Pflanzung von Bäumen wie Sumpfeiche, Douglasie, Fichte ...) eine Aufwertung erfuhr. Wie bei vielen Besitzern von Waldeigentum spielte natürlich auch die Jagd eine Rolle. Abschließend seien noch weitere Bereiche genannt, die damals in der „geplanten“ Handreichung enthalten waren. Alter See, Sagen, Bachberg, Ehrenmal für die Opfer des Faschismus, Waldbad, Fasanerie, Küchenteich, Park, Schloss und Gut Glaubitz, Rehwiese, damalige Öffnungszeiten der umliegenden Gaststätten sowie Hinweise zur Verkehrsanbindung. *Tilo Jobst*

**Quellen:**

1.) **PILK „Geschichtliche Nachrichten über Glaubitz“ 1910**
2.) **Mappe mit unveröffentlichten Texten zum Wander- und Lehrpfad im Bereich des Landschaftsschutzgebietes „Glaubitzer Wald“ 1975 (im Besitz des Verfassers)**

# KIRCHENNACHRICHTEN

## Ev. – Luth. Kirchgemeinde Glaubitz

Im Kirchspiel Zeithain
Kirchgasse 5
01612 Glaubitz
Telefon: 035265 / 54271
Fax: 035265 / 64214
E-Mail: kirche-glaubitz@gmx.de

**Freitag, 02.03.2018**
19.00 Uhr, Weltgebetstag im Bürgerhaus Nünchritz mit Singkreis Glaubitz und Team Begegnungsstätte

**OKULI**
**Sonntag, 04.03.2018**
09.00 Uhr, Gottesdienst in Zschaiten, Pfr. Scheiter
10.30 Uhr, Begegnungsgottesdienst in Glaubitz, mit anschließendem Mittagsimbiss

**LÄTARE**
**Sonntag, 11.03.2018**
09.00 Uhr, Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche mit Abendmahl, Gemeindeversammlung im Gemeinderaum Glaubitz, Pfr. Scheiter

### Veranstaltungen im Gemeinderaum, Kirchgasse 5

**Frauenkreis Glaubitz:**
Donnerstag, 01.03.2018
14.30 Uhr, Gemeindehaus Glaubitz, Pfr. Scheiter und Fr. Bauer

**Hauskreise:**
montags, 19.30 Uhr im Gemeinderaum Glaubitz, Infos bei G. Schönfelder und J. Broschwitz, Tel.: 035265 / 54238

**Vorschulkreis:**
Samstag, 10.03.2018
9.30 – 11.00 Uhr im Gemeindehaus Glaubitz mit Katrin Tammer und Helfer. Auch für Streumener Kinder.

**JG:**
freitags, ab 19.00 Uhr im Gemeindehaus Glaubitz.
Gem.-päd. Ludwig Müller

**Musikalische Gruppen in unserer Gemeinde:**

**Singkreis Glaubitz:**
mittwochs, 19.30 Uhr, Pfarrhaus, Fr. Giegold, Telefon: 0173/1615979

**Singkreis Zschaiten:**
donnerstags, 19.30 Uhr, CL-Raum Zschaiten, Fr. Giegold, Telefon: 0173/1615979

**Posaunenchor:**
donnerstags, 19.30 Uhr, Pfarrhaus, Hr. Burkhardt, Telefon: 035265/54195

**KinderSingKreis:**
Samstag, 03.03. / 17.03.2018
10.00 – 11.00 Uhr, mit D. Richter und L. Olbrecht

**Konfirmandenkurs**
Samstag, 17.03.2018,
10.00 – 15.00 Uhr, im Gemeinderaum Glaubitz
Freitag, 23.03.2018,
19.00 Uhr, Riesa Kreuzweg
Sonntag, 25.03.2018
10.15 Uhr, Kirche Glaubitz, Jugendkreuzweg
Samstag, 24.03.2018
10.00 – 13.00 Uhr, Probe

**Christenlehregruppen in Glaubitz**
dienstags, 17.00 Uhr im Gemeinderaum, Gem.-päd. Ludwig Müller

### Programm der Begegnungsstätte Nünchritz

**Gebetskreis**
wöchentlich montags,
10.00 Uhr bis 11.00 Uhr,
Pred. Seifert, bei Hr. Seifert, Am Südhang 3

**Basteltreff**
Montag, 19.03.2018
19.00 Uhr, Fr. Schneider

**Bibelgespräch**
Dienstag, 20.03.2018
19.00 Uhr, Pred. Seifert / Pfr. Scheiter

**Frühstückstreff**
wöchentlich donnerstags
9.30 bis 11.00 Uhr, Fr. Azendorf. Am 22. März liest Fr. Krätzschmar aus Glaubitz aus ihrem Buch!

**Frauenkreis**
Donnerstag, 15.03.2018
14.30 Uhr, Fr. Leber

**Tee-Zeit**
Freitag, 09.03.2018
17.00 Uhr, Fr. Schneider

**Soziale Beratung**
um telefonische Anmeldung wird gebeten!
Ansprechpartner: Fr. Riedel, Telefon: 03525/734319

**Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH**

| | | |
|---|---|---|
| **Meißen** | Nossener Straße 38 | 03521/452077 |
| Krematorium | Durchwahl | 453139 |
| **Nossen** | Bahnhofstraße 15 | 035242/71006 |
| **Weinböhla** | Hauptstraße 15 | 035243/32963 |
| **Großenhain** | Neumarkt 15 | 03522/509101 |
| **Riesa** | Stendaler Straße 20 | 03525/737330 |
| **Radebeul** | Meißner Straße 134 | 0351/8951917 |

**Krematorium** …die Bestattungsgemeinschaft

## Ev. – Luth. Kirchgemeinde Diesbar-Seußlitz

Im Kirchspiel Großenhainer Land, Naundorfer Straße
01558 Großenhain
Telefon: 03522 / 52 15 60
Fax: 03522 / 52 15 613
E-Mail: kg.grossenhain@evlks.de

**Freitag, 09.03.2018**
15.00 in der Seniorenresidenz Merschwitz mit Pfr. Adolph
**Sonntag, 11.03.2018**
10.30 Uhr in Merschwitz mit M. Köpke

**Offener Frauenstammtisch**
**Freitag, 02.03.2018**
19.00 Uhr in Strießen zum Weltgebetstag der Frauen.
Frauen aus Strießen und Skassa laden zu einem Abend, der von Frauen aus Suriname vorbereitet wurde,ein. Dabei steht das große Thema Gottes gute Schöpfung im Mittelpunkt. Wir werden das Land, das Leben der Frauen dort, besondere Musik, Lieder und Gebete, ein frohes Miteinander kennen lernen und landestypische Speisen probieren. Wegen eventuellen Fahrgemeinschaften bitte telefonisch unter 50052 bei Marita Köpke melden.

**Für Kinder**
**donnerstags**
16.00 Uhr, Flötengeschichten
**donnerstags und freitags**
17.00 Uhr, Christenlehre in Merschwitz

Privates Bestattungshaus
Familie Herrmann

Glaubitz, Bahnhofstraße 79
Tag & Nacht Tel. (035265) 56834
Gröditz, Marktstraße 33 (Ecke Repp. Str.)
Tag & Nacht Tel. (03526 3) 31240

Wir sind für Sie jederzeit zu erreichen, rufen sie uns an, wenn unsere Dienste benötigt werden. Nach Absprache kommen wir auch zu Ihnen nach Hause.

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT
Nur Fachbetriebe führen dieses Zeichen

Tag & Nacht erreichbar

Sie planen eine kirchliche Hochzeit, sind aber nicht in der Kirche?
Sie wollen ein Patenamt übernehmen, sind aber nicht konfirmiert?
Sie möchten als Erwachsener getauft oder konfirmiert werden?
Oder Sie wollen etwas über Gott erfahren und den christlichen Glauben kennen lernen?
Dann herzliche Einladung zum

**Glaubenskurs in Großenhain**

Beginn: **19.03.18**
(Einstieg später möglich)

10 Abende
1 x monatlich

mittwochs **19.30 Uhr**

Kirchgemeindehaus
Kirchplatz 5

www.kurse-zum-glauben.de

**- Anmeldung: Ev. Luth. Pfarramt Großenhain 03522/ 521560 -**

WGN Wohnungsgesellschaft Nünchritz mbH

# Notfall oder nicht? Wann kann der Mieter den Notdienst rufen?

Die Heizung ist kalt, ein Wasserrohr ist geplatzt, im ganzen Treppenhaus geht die Beleuchtung nicht. Solche kleinen und größeren Schäden passieren immer wieder gern an Feiertagen, am Wochenende oder im Feierabend. Gut, dass Sie Mieter bei der Wohnungsgesellschaft Nünchritz mbH sind – denn bei uns genießen alle Mieter die Sicherheit eines 24-Stunden-Bereitschaftsdienstes, der im Notfall sofort zur Stelle ist!

## Doch was ist eigentlich ein Notfall?

Notfälle sind u.a.:

im Bereich heizungstechnische Anlagen:

- defekte Heizkörper mit starkem Wasseraustritt
- Ausfall der Wärmeversorgung im gesamten Haus bzw. in der Hausanschlussstation
- gerissene bzw. undichte Verteilungs- und Strangleitungen mit starkem Wasseraustritt
- mechanische defekte Umwälzpumpe

Im Bereich sanitär- und gastechnische Anlagen:

- Gasgeruch
- Bruch von Versorgungs-/ Entsorgungsanlagen
- Verstopfung im senkrechten Fallstrang
- starker Wasseraustritt an Zapfstellen oder Druckspülern bzw. Spülkästen

Im Bereich elektrische Kabel- und Leitungsanlagen in Gebäuden:

- Ausfall der gesamten Stromversorgung im Haus
- Ausfall der Stromversorgung von größeren technischen Einrichtungen (z.B. Aufzug)
- Ausfall der gesamten Beleuchtung im Treppenhaus

Im Bereich Schlüsseldienst:

- Notöffnungen von Wohnungen und anderen Einrichtungen zur Abwendung von Schäden und Gefahren, z.B. Rohrbrüche in nicht belegten Wohnungen

## Was ist im Notfall zu tun?

1. Innerhalb der Geschäftszeiten der WGN verständigen Sie bitte unsere Mitarbeiter unter 035265 - 63480. Diese werden alle weiteren Maßnahmen in die Wege leiten.

2. Außerhalb der Geschäftszeiten rufen Sie bitte die jeweilige Bereitschaftsnummer des entsprechenden Gewerkes an. Übersicht siehe rechts neben dem Artikel.

3. Art und Umfang des Havariefalles bzw. der Störung beschreiben

4. Name, Anschrift und telefonische Erreichbarkeit hinterlassen

Unsere Geschäftszeiten:
Montag - Freitag 9-17 Uhr
Dienstag 10 - 18 Uhr

*Eine Bitte in eigener Sache:*
*Sollte ein Notfall außerhalb der Geschäftszeiten bei Ihnen eintreffen, sehen Sie bitte davon ab, unsere Mitarbeiter privat zu kontaktieren.*

**Wohnungsgesellschaft Nünchritz mbH**

Karl-Marx-Str. 27c
01612 Nünchritz

Tel. 035265- 63 48 -0
Fax 035265- 63 48 -18

info@woge-nuenchritz.de
www.woge-nuenchritz.de

**Bereitschaft**

Montag bis Freitag 18.00 bis 6.00 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen ganztägig

**Elektrische Kabel- und Leitungsanlagen in Gebäuden**

Fa. Barth
Tel. 03525/510464
mobil: 0176/15104617

**Sanitär**

Fa. Epperlein
Tel. 03525/65920
mobil: 0170/3332533

**Heizung**

ESAM GmbH
Tel. 03525/659034
mobil: 0151/12006634

**Schlüsseldienst**

Fa. Neider
Tel. 03525/733053
mobil: 0172/8612726

**gastechnische Anlagen und Geräte**

Fa. Monsator Hausgeräte
Tel. 03525/734241
mobil: 0151/11300263

**Entwässerungskanalarbeiten**

Fa. Körner Rohr und Umwelt
Tel. 03525/631981
mobil: 0172/3426123

## Auch ohne Auto stets mobil - Familienwohnung in zentraler Lage

**Anschrift:** Karl-Marx-Str. 23, 01612 Nünchritz
**Größe:** 4-Raum-Wohnung, ca. 71 m², 3. Etage
**Ausstattung:**

Eine helle 4-Raum-Wohnung in ruhiger Lage, umgeben von gepflegten Grünanlagen. Die Wohnung verfügt über ein sehr geräumiges Wohnzimmer mit Balkon, zwei komfortablen Kinderzimmern sowie ein Tageslichtbad mit Wanne. Die Hausordnung erfolgt regelmäßig über einen Servicepartner. Die Wohnung besticht durch ihre zentrale Lage in einem dennoch kinderfreundlichen und ruhigen Wohnumfeld. Eine Kindertagesstätte sowie Grund- und Mittelschule sind zu Fuß bequem zu erreichen. Ein Haltepunkt der dt. Bahn mit direktem Anschluss an die Zentren Dresden und Leipzig befindet sich in unmittelbarer Nähe.

| | | |
|---|---|---|
| **Grundmiete:** | 297,00 € | Energiebedarfsausweis, End-Energiebedarf: 61 kWh/m²a |
| **Nebenkosten:** | 121,06 € | Warmwasser nicht enthalten, wesentlicher Energieträger: |
| **Kaution:** | 750,00 € | Nahwärme, Baujahr: 1970 |

## Bereitschaftsdienste

| | |
|---|---|
| Notruf | 112 |
| Krankentransport | 0351 / 19222 |
| Brandmeldeanlagen | 0351 / 19296 |
| Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst | 116 117 |
| Allgemeine Einwahl | 0351/ 501210 |

## PFLEGEKURS DEMENZ

für pflegende Angehörige und am Ehrenamt Interessierte

**in Lommatzsch**
Am Rodeland 14 (Kath. Gemeinde), jeweils Montag, 9.00 bis 13.00 Uhr

**Kursleitung**
Doris Walther, Sozialpsychologin

**Themen**
**12.03.2018**
Krankheitsbild Demenz
**19.03.2018**
Situation pflegender Angehöriger
**26.03.2018**
Umgang mit der Erkrankung
**09.04.2018**
Kommunikation
**16.04.2018**
Basiswissen Pflege
**23.04.2018**
Pflegeversicherung, Betreuungsrecht

**Teilnahme kostenlos**
Pflegende Angehörige können auch einzelne Module besuchen. Am Ehrenamt Interessierte sollten den kompletten Kurs absolvieren.

**Anmeldung und Information zum Kurs**
Telefon: 03521/469627
oder 034321/621168

caritas

Caritasverband für das Dekanat Meißen e.V.
Leben und Wohnen im Alter
Wettinstr.15, 01662 Meißen

**www.caritas-meissen.de**